

Evangelische Schule Charlottenburg | Guerickestr. 4-6 | 10587 Berlin

Guerickestr. 4-6
10587 Berlin

Schüler*innen, Kolleg*innen, Eltern
Evangelische Schule Charlottenburg

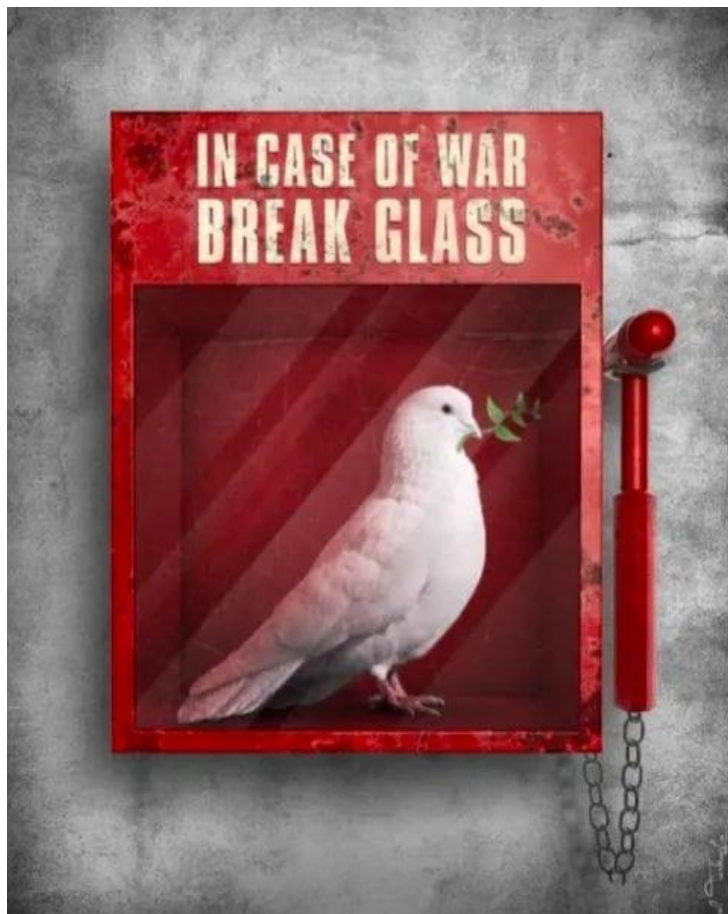
Fon 030.343 57 16 - 10
Fax 030.343 57 16 - 20

sekretariat@ev-schule-charlottenburg.de

Datum: 25.02.2022

SCHORTBRIEF 26 – Schuljahr 2021/22

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern, liebe Kolleg*innen,



[David Grossmann](#) ist Schriftsteller. Er ist Jude und Israeli. Mit kriegerischer Gewalt musste er leidvolle Erfahrung machen. Sein Sohn starb in einem der vielen israelisch-palästinensischen Kämpfe. Im Vorwort einer Aufsatzsammlung mit dem Titel „Eine Taube erschießen“ schrieb der mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnete Autor:

„Eine bekannte Großstadtlegende erzählt von einem Amerikaner, der während all der erbärmlichen Jahre des Vietnamkrieges jede Woche einen Tag lang vor dem Weißen Haus in Washington gegen den Krieg demonstrierte. Irgendwann fragte ihn ein zynischer Journalist: »Glauben Sie wirklich, dass Sie damit die Welt verändern?« Der Demonstrant staunte: »Die Welt verändern? Bestimmt nicht. Ich Sorge nur dafür, dass die Welt mich nicht verändert.« [...]

Grossmann fährt fort: „Obwohl die gegenwärtige Situation alle Hoffnung auf Frieden widerlegt und ihr hohnlacht, und trotz all dem, was ich in meinem Leben erfahren und durchgemacht habe, glaube ich noch immer fest, dass Frieden [...] nicht nur möglich, sondern absolut notwendig ist, und zwar für beide Seiten.“

Krieg soll
nach Gottes Willen
nicht sein

Grossmann schreibt dies mit Blick auf den palästinensisch-israelischen Konflikt. Was er schreibt ist aber genauso wahr für die Situation, die durch den gewaltsamen Angriff der russischen Armee auf die Ukraine entsteht, den wir seit Donnerstag fassungslos verfolgen. Menschen brauchen Frieden. Die Welt braucht Frieden: in der Ukraine; in Syrien; im Jemen; in Afghanistan. Und die Welt braucht Menschen, die für Frieden eintreten. Deshalb ruft die [Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg, schlesische Oberlausitz \(EKBO\)](#) gemeinsam mit zahlreichen anderen Organisationen zu einer [Kundgebung](#) auf: **Sonntag, 27.02.2022, 13.00 Uhr, Berlin, Brandenburger Tor.**

Ob die Gewalt dadurch gestoppt werden kann? Ich weiß es nicht. Auf jeden Fall können wir gegen die vermeintliche „Logik“ von Gewalt und Gegengewalt die Stimme erheben. Und sei es nur, damit die Welt uns nicht verändert.

Was täglich in den Medien berichtet wird, beschäftigt uns alle – Kinder und Jugendliche in besonderer und eigener Weise. In den folgenden kindgerechten Zusammenfassungen von [logo!](#) wird die Entstehungsgeschichte des Konflikts und die aktuelle Situation für Grundschul Kinder gut aufbereitet und verständlich erklärt. Verlinkte Filmbeiträge versuchen darüber hinaus Fragen zu klären, die Kinder aktuell beschäftigen, zum Beispiel danach, wie die Situation der Menschen vor Ort ist. Mehr Informationen finden Sie unter:

<https://www.zdf.de/kinder/logo/konflikt-ostukraine-100.html>

<https://www.zdf.de/kinder/logo/streit-zwischen-ukraine-und-rusland-100.html>

Eher für Jugendliche gedacht ist der folgende Beitrag aus der Reihe „Mr. Wissen to go“ des Kanals [funk](#) von ARD und ZDF:

<https://www.zdf.de/funk/mrwissen2go-8423/funk-rusland-greift-ukraine-an-die-folgen-102.html>.

Ihr merkt/Sie merken: Dieser SCHORTBRIEF kennt nur ein Thema. Dafür bitte ich um Verständnis. Unser Leben geht weiter, Gott sei Dank; mit allem was schön ist und gefeiert werden kann (am Faschingsdienstag), und allem, was sinnvollerweise stattfindet, damit wir weiter gut Schule machen und Kinder und Jugendliche stärken können (der Elternsprechtag am Dienstag). Informationen zum einen wie zum anderen Anlass erhalten Sie/erhaltet ihr über [itslearning](#).

Schließen möchte ich mit Tageslosung und Lehrtext für den heutigen 25. Februar 2022:

Der HERR schafft Recht seinem Volk und wird seinen Knechten gnädig sein. Psalm 135,14

Selig sind, die da hungert und dürstet nach Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.
Matthäus 5,6

Lass Recht aufblühen, wo Unrecht umgeht. Mach die Gefangenen der Willkür frei. Lass deine Kirche mit Jesus wachen und Menschen wirken, dass Friede sei. *Lars Thunberg / Jürgen Henkys*

Amen.

Ein schönes Wochenende und herzliche Grüße!

Bleibt/bleiben Sie behütet.

